

# nichts schriftlich - ganz verzweifelt, bitte um Rat!


Beitrag von „\*\*\*anna\*\*\*“ vom 13. Oktober 2010 08:25

Hallo zusammen,

gleich vorab die Frage, die mich sehr beschäftigt. Bekommt man einen Vertrag oder eine schriftliche Zusage zugeschickt, wenn man als Referendar eingestellt wird und wenn ja wann? Ich sollte eigentlich ab Januar anfangen, aber habe noch nichts schwarz auf weiß in der Hand



Mein Mann hat schon Stunden gekürzt (wegen unserer Tochter, die sonst keine Betreuung nachmittags hätte) und wir sind auf das Geld, das ich verdienen würde angewiesen. Bin echt am Verzweifeln... auch der Krippenplatz hängt von meinem Job an, denn ich habe den Platz für meine Tochter nur unter der Voraussetzung bekommen, dass ich auch berufstätig bin.

Der Stand der Dinge bisher: Ich habe mich im Juli oder August für den Vorbereitungsdienst beworben, als Seiteneinsteiger wohlgeemerkt. Und es folgten einige Telefonate und die eine oder andere Email mit dem zuständigen Regierungspräsidium. Wie es aussieht, soll ich noch ein Kolloquium machen und bereite mich im Moment darauf vor, doch die Einladung wird einfach nicht verschickt! Außerdem fehlen noch einige Unterlagen, die von mir noch schriftlich angefordert werden sollen, wie mir am Telefon gesagt wurde. Langsam kriege ich echt Panik. Das wird doch nie klappen bis Januar, oder? Habe am Montag wieder im Regierungspräsidium angerufen und es hieß, die warten noch auf einen Brief von irgendeiner Zentrale, die die Zuteilungen zu den Seminarorten vergeben soll, dann wird an die Seminarschule eine Anfrage geschickt und erst dann soll die Seminarschule einen Termin für das Kolloquium an mich schicken  Was soll ich jetzt tun? Hat jemand einen Rat für mich?